

635 000 Euro für Radweg über Brücke

Stadt müsste die Kosten allein tragen

VON ANDREAS ZIMMER

DEVESE. Unerwartet hohe Kosten für einen Radweg über eine Brücke: Schätzungsweise 635 000 Euro müsste die Stadt zahlen, damit es zwischen Devese und dem Hemminger Gewerbegebiet eine Verbindung über die geplante B-3-Ortsumgehung gibt.

Bürgermeister Claus Schacht sagte, er sei skeptisch, ob sich die Brücke zeitnah realisieren lässt, da es in Hemmingen weitere dringende Projekte mit entsprechend hohen Investitionen gebe. Fachbereichsleiter Axel Schedler zufolge klärt die Stadt zurzeit mit der Region Hannover, ob sie Geld aus ei-

nem Fördertopf erwarten könne. Die Kosten für die Brücke habe die Straßenbauverwaltung anhand einer vergleichbaren Brücke ermittelt, hält sie aber „wegen des geringen Umwegs“ für nicht notwendig.

Die Brücke ist ein Vorschlag im Radverkehrskonzept der Stadt. Diese müsste also sowohl die Bau- als auch die Unterhaltungskosten übernehmen. Ob sie das macht, wird sich erst bei den Beratungen über den Haushalt 2016 klären, den der Rat im Dezember verabschieden will. Die Stadtverwaltung kündigte bereits für September eine Drucksache zu dem Brückenbau an.